



3. Online-Wettbewerb “Höhlen im Märkischen Kreis“

Willkommen im Höhlenland!

Märchenhafte Welten unter Tage – auch die gibt es im Märkischen Sauerland: geologisch, kulturell und heilklimatisch. Die Höhlen im Sauerland haben eine lange Tradition als touristische Attraktion sowie als Natur- und Kulturarchiv dieser Region. Im Rahmen der Regionale 2013 in Südwestfalen haben sich die fünf Schauhöhlen - die Dechenhöhle in Iserlohn, die Heinrichshöhle in Hemer, die Reckenhöhle und Balver Höhle in Balve sowie die Bilsteinhöhle in Warstein - auf den Weg gemacht, um den Menschen aus nah und fern einen besseren Zugang in die Höhlen zu ermöglichen.

Mit der Entdeckung der Dechenhöhle setzte auch der Zustrom von Touristen aus Nah und Fern in das nördliche Sauerland ein. Später wurden weitere Tropfsteinhöhlen wie die Warsteiner Bilsteinhöhle, die Reckenhöhle und die Balver Höhle im Hönnetal sowie die Heinrichshöhle in Hemer oder die Attahöhle erschlossen. Das Sauerland hatte seine Attraktionen, der Tourismus konnte beginnen. Zahlreiche, zum Teil große Tropfsteinhöhlen wurden neu entdeckt und spektakuläre Höhlenfunde haben unser Bild von den Höhlen um viele Puzzlestücke anwachsen lassen. Das Sauerland ist eines der bedeutendsten Höhlengebiete Deutschlands mit schon knapp tausend bekannten Höhlen.

Höhlen – also natürlich entstandene Hohlräume im Gestein, die groß genug sind, einem Menschen Platz zu geben – haben sich durch die auflösende Wirkung des Grundwassers in wasserlöslichen, sogenannten verkarstungsfähigen Gesteinen wie Kalkstein gebildet. Das Sauerland wird größtenteils aus nicht verkarstungsfähigen Tonschiefern und Grauwacken aufgebaut. In kleinen Arealen kommen Kalksteine vor, die einige der größten und schönsten deutschen Höhlen enthalten.

Die Kalksteine haben sich vor etwa 380 Millionen Jahren aus den Ablagerungen von Korallen- und Schwammriffen in tropisch flachen Meeresbecken gebildet. Die Verteilung von Land und Meer unterschied sich völlig von dem heutigen Bild. Durch die Kontinentalverschiebung geriet das Sauerland allmählich an seine heutige Lage auf der Erde. Der Massenkalk spielt unter den Gesteinen des Sauerlandes aufgrund seines Reichtums an Höhlen eine herausragende Rolle.

Die Kalksteine verwitterten und wurden im Laufe der Zeit durch kohlenstoffhaltige Grund- und Niederschlagswasser aufgelöst. Dabei entstanden im Untergrund Höhlen und an der Erdoberfläche bildete sich die Karstlandschaft, die oftmals durch Trockentäler („Wasserlose Täler“, Schledden), Dolinen (Trichter an der Oberfläche, die zum Beispiel durch eingestürzte Höhlen entstanden sind) oder Großkarrenfelder wie das Felsenmeer in Hemer geprägt ist.

Die ältesten Höhlen aus der Kreidezeit sind heute in Kalksteinbrüchen aufgeschlossen und meist mit Sand und Ton verfüllt, der teilweise sogar Zähne und Knochen von Dinosauriern enthält. Die heutige Landschaft des Sauerlandes mit den steilen Kerbtälern ist geologisch gesehen sehr jung. Sie bildete sich in den letzten 800.000 Jahren des Eiszeitalters heraus. Durch eine Hebung des Sauerlandes im Süden schnitten sich die Flüsse in den Untergrund ein und die heutigen Täler entstanden. In den Karstgebieten entstanden in den Warmzeiten unsere heutigen großen Höhlen. Das Grundwasser strömte den jungen Taleinschnitten durch die Risse und Fugen des Kalksteins zu und löste den Kalk auf. In den Kaltzeiten sank der Grundwasserspiegel infolge der Taleintiefung und die Höhlen fielen trocken. Auf diese Weise entstanden mehrere horizontale Höhlenetagen.

Suchpunkt 1: Balver Höhle - Hönnetal

- 1. Wodurch wurde das Eingangsportal der Höhle vor ihrer Entdeckung versperrt?**
- 2. Für was wird die Höhle seit 1922 genutzt?**

Suchpunkt 2: Feldhofhöhle - Binolen

- 1. Wie heißen die Höhlen die gemeinsam dieses Höhlensystem bilden?**
- 2. Welche Öffnungszeiten hat die Höhle?**

Suchpunkt 3: Reckenhöhle - Binolen

- 1. Durch welchen Zufall wurde die Höhle entdeckt?**
- 2. Welche "Kräfte der Natur" kann man in dieser Höhle nutzen?**

Suchpunkt 4: Alte Höhle – Hemer Sundwig

- 1. Welchen anderen Namen besitzt diese Höhle noch?**
- 2. Zu welchem System gehört diese Höhle?**

Suchpunkt 5: B7 Höhle - Iserlohn Grüne

- 1. Wie wurde die Höhle entdeckt?**
- 2. Wie lang ist die Höhle?**

Suchpunkt 6: Dechenhöhle – Iserlohn Grüne

- 1. Welche Besonderheit hat die Dechenhöhle als einzige Schauhöhle Deutschlands?**
- 2. In welcher Höhle fließt das Wasser heute, was die Dechenhöhle geformt hat?**

Suchpunkt 7: Grürmannshöhle – Iserlohn Oestrich

- 1. Wie heißt die Formation in der die Höhle liegt?**
- 2. Wer haust der Sage nach in dieser Höhle?**

Suchpunkt 8: Gessardthöhle – Altena Altroggenrahmede

- 1. Wer hat diese Höhle entdeckt?**
- 2. Wieso heißt die Höhle auch Bärenhöhle?**

Suchpunkt 9: Hüttenbläuserschachthöhle – Iserlohn Grüner Tal

- 1. Über wie viele Etagen erstreckt sich die Höhle?**
- 2. Wie wurde Sie entdeckt?**

Suchpunkt 10: Friedrichshöhle - Binolen

- 1. Wie lang ist die Höhle und was hebt Sie damit von den anderen Höhlen im Hönnetal ab?**
- 2. Welche Höhendifferenz muss man über die 3 Etagen überwinden?**